

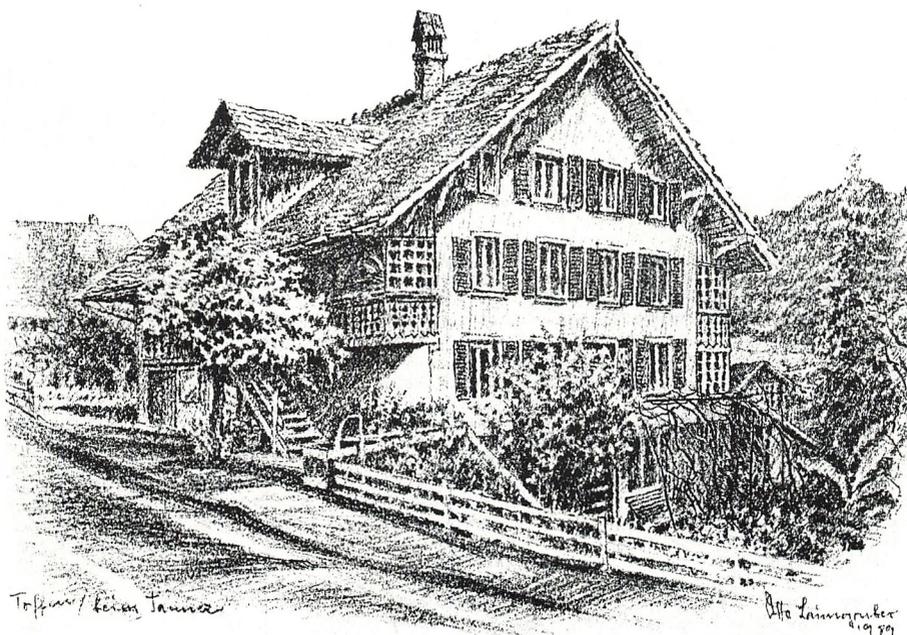
Toffe



Zytig

Nr. 99

Oktober 1998



Haus Tanner an der Bernstrasse 24

Redaktionsschluss Nr. 100: Mittwoch, 4. November 1998



Coop Bern
Biel-Bienne

immer in Aktion-

Ihr Partner

beim täglichen

Einkauf!



Inhaltsverzeichnis

Voranzeige Jubiläums-Apéro	2	Der Blumenschmuck	25
Zu unserem Titelbild	3	Aus alter Zeit	25
Aus der Redaktion	3	Wasserleitungsbruch	27
Gratulationen	4	Frauenverein	29
Neuzuzüger in die Gemeinde	4	Familien-z'Morge	31
Kirchliches Zentrum Toffen	5	Seniorenmittagstisch	33
Sichlete-Gottesdienst	5	Theaterverein	35
Toffe-Märit – der Gewerbeverein dankt	7	Frauenriege	37
Pro Senectute – Herbstversammlung 1998	9	Trachtengruppe	39
Handel und Gewerbe	11	Musikgesellschaft	41
Töpferei Reber in Toffen	13	Hornussergesellschaft	43
Toffe-Märit 1998	15	Damenriege	45
Oldtimer-Galerie Toffen	15	Turnerabend	46
Tag der offenen Türe	17	Turnverein	47
Was mir gefällt	17	Jugendriege	49
Qualifiziert für die Schweizermeisterschaft	18	«Toffe-Zytig» Nr. 100	52
Das Toffner Wetter im Rückblick	19	Schlusspunkt	52
Jungbürgerfeier	21		
Jugendtreff Toffen	22		
Toffen und der Jungfrau-Marathon	25		

Die nächste «Toffe-Zytig»
erscheint am
Freitag, 11. Dezember 1998

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 19.– pro Jahr. Auflage: 1210 Exemplare.

Redaktion:	Wolfgang Sennewald, Leitung (Se)	Tel. 8192781
	Otto Berner (ob)	Tel. 8192376
	Karin Messerli (me)	Tel. 8194531
	Sibylle Strübin (Sy)	Tel. 8190179
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs)	Tel. 8195480
	Urban Loher (Lo)	Tel. 8195882
Abonnemente:	Wolfgang Sennewald (Se)	Tel. 8192781
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (Bl)	Tel. 8191302
Finanzen:	Brita Zehnder (bz)	Tel. 8190274
Inserate:	Susanne Blatter (sb)	Tel. 8197275

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Bank Belp, Konto 21.555.01.10 – Druck: Egger AG, Frutigen

Voranzeige Jubiläums-Apéro

Ein Grund zum Feiern!

«Tofte-Zytig» Nr. 100

**Am Freitag, den 11. Dezember 1998,
von 19 bis 21 Uhr**

**laden wir die Bevölkerung von Toffen ein
zu einem**

Jubiläums-Apéro

im Restaurant Bären

Das Redaktionsteam

Zu unserem Titelbild

Red. Der im Jahr 1989 von Otto Leimgruber geschaffene Stich zeigt das bekannte Haus Tanner an der Bernstrasse 24, wie es sich seit 1964 präsentiert.

Im Parterre befindet sich das Coiffeur-Geschäft von Annemarie Huber. Im Dachstock wohnt Beat Pulfer und in der Mitte die Eigentümerin Käthi Tanner-Zumbach. Sie hat in diesem Haus das Licht der Welt erblickt wie auch ihre drei Geschwister. Ihr Vater, Friedrich Zumbach, hat 1918 das damalige Kleinbauernhaus mit «Speze-rei-Lädeli» (Baujahr 1894) gekauft. Er bewirtschaftete das ausschliesslich im Moos gelegene Land zusammen mit einem Knecht, betätigte sich nebenbei als Versicherungsagent, versah verschiedene öffentliche Ämter und war ein geselliger Mann. Seine Frau Lina, geborene Hadorn, führte das «Lädeli» und sorgte sich um Haushalt und Kinder.

1960 wurde die Landwirtschaft eingestellt und das Haus von Schwiegersohn Ernst Tanner erworben. In den nachfolgenden Jahren erfolgten umfangreiche Umbau- und Renovationsarbeiten. Der neue, helle und für damalige Verhältnisse moderne Laden wurde von Käthi Tanner weitergeführt bis 1975, als gesundheitliche Gründe sie zur Geschäftsaufgabe zwangen. In der Folge waren die Geschäftsräumlichkeiten an verschiedene Gewerbebetriebe vermietet.

Vielen Leserinnen und Lesern dürfte der 1990 verstorbene Ernst Tanner in angenehmer Erinnerung sein. Er war Präsident und jahrelanges Aktivmitglied des Männerchors Toffen.

Aus der Redaktion

Eingesandte Disketten

Se. Verschiedentlich wurde von Einsendern die Sicherheit ihrer Disketten in bezug auf Viren angesprochen. Obwohl wir für jede Ausgabe ca. 70 % aller Beiträge auf Disketten zugestellt erhalten, war darunter in den letzten Jahren ein einziger Fall, der den Alarm «Achtung Virus» aufleuchten liess. Wir können alle Einsender beruhigen, denn dass wir mit Anti-Virus-Programmen arbeiten, ist auch für unsere Systeme von grösster Wichtigkeit.

Schliesslich sind auf unseren Datenspeichern unter «Toffe-Zytig» derart viele Daten abgelegt, dass ein Absturz unter Umständen das rechtzeitige Erscheinen einer Zeitung in Frage stellen könnte. Ganz abzusehen von den Daten unserer Abonnenten, den Rechnungsprogrammen usw.

Andererseits erwarten wir so viel Fairness von allen Einsendern, dass man nicht absichtlich versucht, uns in Schwierigkeiten zu bringen!

Auf die ebenfalls gestellten Fragen betreffend retournierter Disketten mit Dateinamen, welche unverständlich erscheinen (z.B. Recourcen, Desktop und andere),

können wir Ihnen mitteilen, dass diese beim Wechsel von Systemen bei der Konvertierung automatisch generiert werden und für Sie keine Bedeutung haben. Nach dem Formatieren sind Ihre Disketten wieder völlig «sauber».

Dürfen wir Sie bei dieser Gelegenheit noch darum bitten, nur die aktuelle Datei der entsprechenden «Toffe-Zytig» auf die Diskette zu kopieren. Löschen Sie bitte vorher alle Dateien auf der Diskette oder formatieren Sie sie vorher.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Redaktionsleitung: W. Sennewald

Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

80 Jahre	Frau Klara Moser, geb. 20.11.1918, Thunstrasse 8
80 Jahre	Frau Rosmarie Peyer, geb. 12.11.1918, Niesenweg 10
75 Jahre	Herr Hans Zwahlen, geb. 17.10.1923, Grüdstrasse 44
75 Jahre	Frau Gertrud Lauper, geb. 6.12.1923, Altersheim Belp

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Toffe-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, A. Affolter

Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Bazzi-Kottek Vera + Reto	Grüdstrasse 32	01.08.1998
Anliker-Glauser Susanne + Hans Peter	Grüdstrasse 30	01.08.1998
Riedwyl Christoph	Thunstrasse 20	01.08.1998
Weber Regula	Bifangweg 7	01.08.1998
Tscheligi Adrienne	Bifangweg 7	10.08.1998
Lehmann-Wenger Verena + Markus	Grüdstrasse 32A	25.08.1998

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohl fühlen.

Ärztlicher Notfalldienst Belp und Umgebung ☎ 819 64 64

Kirchliches Zentrum Toffen

Aufrichtefeier vom 18. September 1998

Se. Dass Herr Keller, Architekt des kirchlichen Zentrums, eher ein Mann der Taten denn der Worte ist, wurde mit diesem Termin bewiesen! Hatte er doch bereits bei der Grundsteinlegung am 24. April die Aufrichte per September 1998 angekündigt.

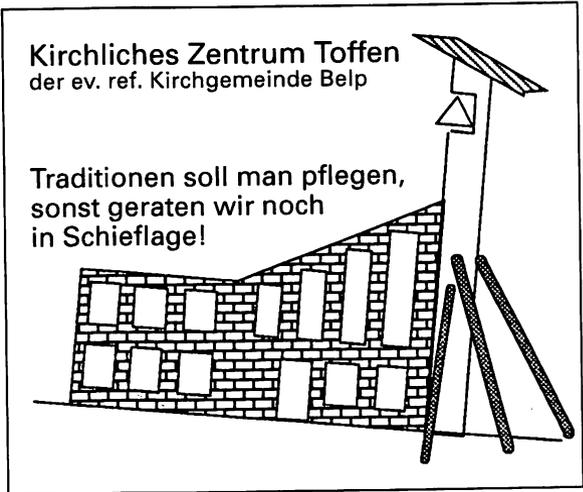
Andererseits erwähnte er in seinem «Kurzbericht» (ich bin halt kein grosser Redner), anlässlich dieser Aufrichte, in seiner ureigenen Art auch den vollen Einsatz aller am Bau beteiligten Firmen mit ihren Mitarbeitern und die stets optimalen Wetterverhältnisse.

Also, es ist aufgerichtet, und diese alte Tradition wurde mit einer noch älteren Tradition, welche langsam in Vergessenheit gerät, eröffnet: Dem «Feierabend-Klopfen» der Zimmerleute der Firma Bigler.

Danke für diese schweisstreibende Darbietung und erst noch nach Feierabend!!! Danach begrüßte der Präsident der Baukommission, Hans-Peter Schwab, die zahlreichen geladenen Gäste und gab seiner Genugtuung Ausdruck, dass bis zu diesem Zeitpunkt am Bau kein nennenswerter Unfall passiert ist.

Anschliessend wurde zur eigentlichen Aufrichtefeier ins Innere des Rohbaues gezügelt. Und nach der eingangs erwähnten Ansprache des Architekten wurde das Buffet mit Händöpfelsalat, Hamme und diverser «Tranksame» eröffnet.

Als Nächstes wird nun mit dem Innenausbau begonnen. Und ich bin überzeugt, Herr Keller wird auch dieses Versprechen einhalten: Ende April 1999 werden die Glocken des kirchlichen Zentrums die Bauvollendung einläuten!



Sichlete-Gottesdienst

ob. In den letzten Augusttagen ging die Schönwetter- und Hitzeperiode zu Ende. Am Sonntagmorgen, dem diesjährigen Sichlete-Gottesdienst vom 30. August 1998, wurde im Moos sogar Frost festgestellt, der aber bald wieder verschwand. Immerhin war es ziemlich kühl, als sich die Predigtbesucher auf den Weg zum Hof der Familie Hadorn an der Kaufdorfstrasse aufmachten. Im letzten Moment kam es

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG

BEKA AG

Chromstahlkamine
Glaskamine

Schamottenkamine
Kunststoffkamine

VELOS - MOTOS
F. BLASER
GARTENSTR. 10
3125 TOFFEN 031 / 819 20 20

● REPARATUREN ALLER MARKEN ● GRATIS ABHOLDIENST
WHEELER MOUNTAIN - BIKES AB FR. 549.-

dem einen oder anderen noch in den Sinn, lange Unterhosen anzuziehen oder eine wärmere Jacke aus dem Schrank zu holen.

Wie jedes Jahr war auf dem Hof Hadorn eine grosse Gemeinde versammelt. Und jedes Jahr scheinen es mehr zu sein. Auch diesmal konnte eine Taufe gefeiert werden. Im Kreise einer fröhlichen Taufgesellschaft konnte Pfarrer Heiner Voegeli den Sohn der Familie Haldemann, Heitern, auf den Namen Cyril taufen. Es war ein schönes Bild. Den Rahmen bildeten grosse, leuchtendgelbe Sonnenblumen und die roten Früchte einer Eberesche, die wie Trauben auf die Gesellschaft hinunterhingen. Und wie immer an Taufzeremonien gab es auch diesmal wieder Grund zu verhaltenem Lachen der Gemeinde. Auch wenn eine Kuh aus dem Stall heraus dem Pfarrer mit ihrem Muhen ins Wort fiel, konnten viele das Lachen nicht verkneifen. In der anschliessenden Predigt spielte der Toffner Chabiskopf die Hauptrolle. Pfarrer Voegeli verstand es, eine Parallele zwischen dem Leben des Menschen und dem Werden und Vergehen des Chabiskopfes darzustellen. Er erinnerte daran, dass der Chabis dem Dorf und der Region einmal zu einem bescheidenen Wohlstand verholfen hat. Derzeit wird der Chabis geerntet und abgeliefert, was in der Bauernfamilie immer noch ein Erntehöhepunkt ist, auch wenn er nicht mehr so intensiv gefeiert wird wie anno dazumal.

Zum ersten Mal wurde der Sichlete- und Erntedankgottesdienst von mehreren Liedern des Gemischten Chors Toffen in starker Besetzung musikalisch umrahmt. Nach dem Verklingen des letzten Liedes wurden die Stühle im Nu weggeräumt, und Tische wurden aufgestellt. Bei feiner Züpfen, bei Kaffee und Tee klang die Feier langsam aus.

Pfarrer Voegeli dankte der Familie Hadorn für die nicht erlahmende Gastfreundschaft, Frau Baumann für das Organisatorische, dem Gemischten Chor und dem Kirchenverein mit den vielen Helfern.

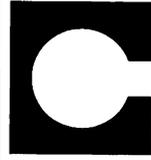
Toffe-Märit – der Gewerbeverein dankt

Der Toffe-Märit 1998 gehört der Vergangenheit an. Das Wetter zeigte sich von allen Seiten. Ein buntes Warensortiment wurde angeboten. Gegen Hunger und Durst boten mehrere Märit-Beizli ihre Köstlichkeiten an.

Wir möchten allen ganz herzlich danken, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben.

- Den Liegenschafts- und Landbesitzern, die uns ihre Plätze und Wiesen zur Verfügung stellten.
- Den Helferinnen und Helfern, die bei den Vorbereitungen kräftig zugepackt haben oder uns im Service, am Buffet, bei der Verkehrsüberwachung, beim Aufräumen des Marktgeländes usw. geholfen haben.
- Der Gemeinde und allen Privatpersonen, die uns Material zur Verfügung stellten.

casaulta



stauffacherstrasse 130a
3014 bern
tel. 031 332 66 16

privat: albert klos, 3125 toffen
tel. 031 819 54 04

klos

metallbau
stahlbau
wintergärten
reparaturen

Coiffure Lotti

für jede Generation

*Agnes Raaflaub
Bahnhofstrasse 20
3125 Toffen
auf bald Tel. 031 819 04 36*

Langlebige Velos

- individuell nach Ihren Bedürfnissen
- angepasst an Ihre Masse



Albert Alt
Lindenweg 12
3125 Toffen
Tel. 819 25 04



- ausgesuchtes Zubehör
- zuverlässige Ersatzteile
- Umbauten & Anpassungen

AARLOS

KANRRAD
Manufaktur

Wär wyter dänkt, chouft nächer i!

Gewerbeverein Toffen und Umgebung

Herzlichen Dank auch allen Dorfbewohnerinnen und -bewohnern, die Verkehrsbehinderungen, Einschränkungen und den ganzen Märit-Rummel verständnisvoll akzeptierten.

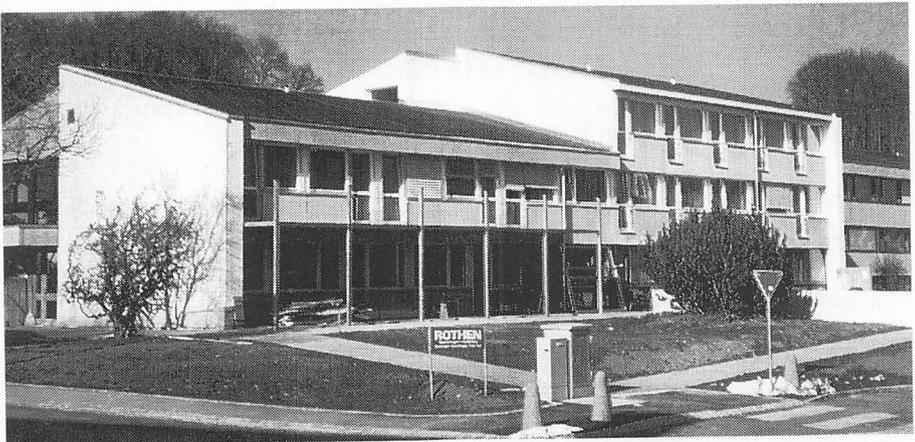
NB. Fundgegenstände können im Fundbüro der Gemeinde (Gemeindeverwaltung) abgeholt werden.

Gewerbeverein Toffen und Umgebung
Für die Marktkommission:
J. Kappeler

Pro Senectute – Herbstsammlung 1998

Pro Senectute des Amtes Seftigen feiert in diesem Jahr ihr 75jähriges Bestehen. Das bedeutet 75 Jahre im Dienste älterer Menschen mit Beratung (Frau Ruth Kunz, Tel. 381 22 77), mit vielfältigen Kursangeboten und dem Mahlzeitendienst.

Pro Senectute führt zudem in Riggisberg ein Altersheim, das 1970 neu erstellt und in diesem Jahr einer umfassenden Renovation unterzogen wurde. Zu diesem Zweck musste der Verein die geäuften Reserven aufbrauchen.



Altersheim Riggisberg

Wir gelangen deshalb mit der Bitte an Sie, unsere Oktobersammlung wohlwollend zu unterstützen (Einzahlungsschein im «Anzeiger»), damit wir den übernommenen Verpflichtungen im Dienste älterer Menschen auch weiterhin nachkommen können.

Herzlichen Dank!

Hugo Caduff, Präsident Pro Senectute des Amtes Seftigen

RESTAURANT **Santana** SÜDBAHNHOF

Fam. V. Barros-Brönnimann
Weissensteinstrasse 61
3007 Bern

Tel. 031 371 12 77

Bankett bis zu 60 Personen auf Anfrage,
auch Samstag und Sonntag

Kennen Sie
unsere gemütlichen
Lokalitäten?

GASTSTUBE
CHURRASCERIA
WINTERGARTEN
GARTEN

Samstag und Sonntag geschlossen

Gesundheits-Praxis Bianca

Brita Zehnder, Bahnhofstrasse 18, 3125 Toffen, Tel. 819 29 09

Sumathu-Therapeutin

dipl. und ärztl. geprüft, von einigen Kassen anerkannt
Mitglied SVNH, SVBM



Massagen: Rücken/Nacken, Fussreflexzonen, Bindegewebe, Mobilisation der Wirbelsäule, Reiki, Kosmetik

Bigler & Co. AG Holzbau Bern

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

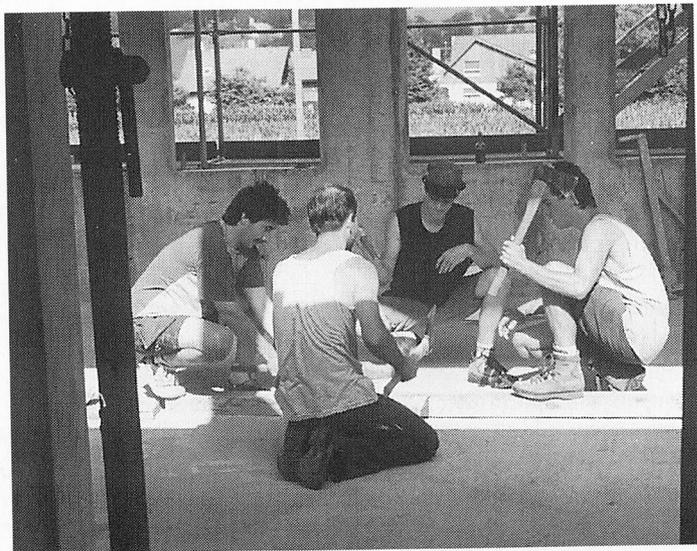
Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen

Handel und Gewerbe

ob. Verschiedentlich wurde gefragt, wozu die tiefen und breiten Gräben im Erdgeschoss der Kirche dienen. Es sind Lüftungskanäle. Die Lüftung soll jedoch erst eingerichtet werden, wenn die praktische Nutzung des Gebäudes die Notwendigkeit zeigt.

Als die ersten Bauaufträge vergeben wurden, machte sich zuerst eine eigentliche Empörung über die Nichtberücksichtigung von Toffner Firmen breit. Inzwischen hat sich der Sturm weitgehend gelegt, und Erleichterung ist sogar spürbar. Denn vorläufig sind namhafte Aufträge an Toffner Firmen vergeben worden, so die elektrischen Installationen an Kurt Krebs AG und die Zimmerarbeiten an Peter Bigler & Cie. Es war übrigens höchst interessant, den flinken und sauber arbeitenden Zimmermannen bei ihrer Arbeit zuzuschauen. Zum Abschluss ihrer ersten Bauetappe am Freitag, 31. Juli, vollführten vier Beteiligte das weitherum hörbare «Fyrabedopple», das nur noch selten ausgeführt wird.



Die unermüdlichen Fyrabedoppler

Innerhalb der Kirchgemeinde wurden die Aushub- und Erdarbeiten an die Firma Ringgenberg, die Spenglerarbeiten an Isenschmid GmbH und die Klimaeinrichtungen an die Klimag AG vergeben.

Im «Anzeiger» vom 6. August erschien eine Baupublikation zur Änderung der gegenwärtigen provisorischen Zufahrt zum Kirchenterrain. Danach soll die provisorische Brücke über den Toffenkanal – «als semidefinitive Zufahrt zum Kirchlichen Zentrum gebaut» – erstellt werden. «Semi» heisst halb, die Brücke soll also halb definitiv werden. Die Arbeiten werden ausgeführt, sobald die Verwendung und Nutzung des anschliessenden Terrains der Begräbnisgemeinde geregelt ist.

Ende August wurde der Baukran abmontiert und mit anderem nicht mehr benötigten Material weggeführt. Zur gleichen Zeit wurde intensiv an der Dachabdeckung gearbeitet. Die Vorbereitung für das Verlegen der Aluminiumplatten dauerte tagelang. Dabei waren meistens vier bis sechs Leute auf dem Dach beschäftigt. Wie geht es nun weiter? Hier die Antwort von Herrn Hans-Peter Schwab, Präsident der Baukommission:

«Die letzten Arbeiten werden bis Ende Oktober vergeben. Bis Ende August werden die Spenglerarbeiten zusammen mit den Bedachungsarbeiten, Steildach und Flachdach, vollendet. Im September und Oktober werden vor allem die Installationen (Sanitär, Heizung, Lüftung und Elektrisch) vorangetrieben, so dass bis Ende Jahr die Verputzarbeiten ausgeführt und die Unterlagsböden eingebracht werden können. Mit den Innenausbauarbeiten wird nächstes Jahr begonnen. Die Glocken werden im März aufgezogen, und in der Grössenordnung Ende April 1999 wird das Kirchliche Zentrum Toffen eröffnet.»

In der letzten «Toffe-Zytig» hiess es, die zwei an das Haus Spycher angebauten Wohnungen, Hangweg 3 und 5, seien nach dem Prinzip «Crea-Systemhaus» von Christian Zutter konzipiert. Richtig ist, dass das Projekt durch die Firma «Küpfer Holzbau», Kaufdorf, in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro «Schmid + Partner» in Bern, entworfen und geplant wurde. Die Holzelemente wurden in der Werkstatt in Kaufdorf erstellt. Dank gutem Wetter konnten die Elemente und die Dachkonstruktion innerhalb von sechs Arbeitstagen aufgerichtet werden.

Eigentümer des Eckhauses sind Ursula und Ulrich Schmutz, Fahrbühlweg 19. Die dreiköpfige Familie hofft, Ende Oktober in ihr Haus einziehen zu können.

Gemäss Baugesuch und aufgestellter Profile wird das Haus Aebischer, Gartenstrasse 37, um ein Stockwerk erhöht.

Hans Brönnimann, Steinackerweg 7, der in seinem grossen Bauernhaus schon mehrmals Wohnungen einbauen liess, beabsichtigt gemäss Baupublikation, im Ökonomie teil zwei weitere Wohnungen einzurichten. Der Landwirtschaftsbetrieb wurde schon vor längerer Zeit aufgegeben.

Im «Anzeiger» vom 20.8.98 wurde die Genehmigung durch das «Amt für Gemeinden und Raumordnung» der erhofften Abänderung des Baureglementes publiziert. Es geht dabei um die Dachgestaltung. Gemäss Bauverwalter Erich Lanz ist es jetzt möglich, Dachfenster zu vergrössern oder neue einzubauen. Die Grösse solcher Aufbauten darf aber auch nach der Reglementsänderung ein bestimmtes Verhältnis zur Dachfläche nicht überschreiten. Auf das Bewilligungsverfahren hat die Reglementsänderung keinen Einfluss.

Für das sechste Haus der Überbauung Stuckimatte wurde Ende August mit der Pfählung begonnen. Dabei wird in Toffen erstmals gebohrt statt gerammt. Wegen

möglicher Beschädigungen der nahen Bauten wurde die zahmere Methode gewählt. Sie erfordert allerdings mehr Aufwand und Zeit als das Rammen. Trotzdem sollte das Haus planmässig im Frühling 1999 bezugsbereit sein. Dann wird auch entschieden, wann mit dem Bau des letzten Hauses der Überbauung begonnen werden kann.

Im Oktober soll mit dem Bau der unterirdischen Arbeits- und Einstellräume der Metzgerei Küng begonnen werden. Darüber wurde in der letzten «Toffe-Zytig» berichtet. Die Planung liegt in den Händen der «Christian Zutter AG», für die Ausführung ist die «ARTEC, Architektur & und Bauleitung AG» verantwortlich.

Auf den 5. Oktober 1998 wird die physiotherapeutische Praxis Syed-Zieli von der Belpbergstrasse 6 an die Bahnhofstrasse 2 verlegt. Ab Mitte Oktober bis Anfang Februar 1999 wird Frau Syed wegen Schwangerschaft durch eine dipl. Physiotherapeutin vertreten. Die Telefonnummer für Anmeldungen und Auskünfte ist unverändert 819 82 30.

Im «Anzeiger» vom 10.9.1998 ist der Bau eines Einfamilienhauses mit Autounterstand an der Römerstrasse (anschliessend an das Terrain Raaflaub) publiziert. Auftraggeber sind Carl und Andrea Bütler-Moser, Bernstrasse 29, und Projektverfasserin ist «Zumbrag Holzbau und Bedachung AG», Wattenwil.

Auf dem Hof der Familie Hans Mohni in der Muheimern ist eine grosse, moderne Scheuer entstanden.

Töpferei Reber in Toffen

ob. Mit der Eröffnung am 1. April 1998 der Töpferei Reber im Gewerbezentrum Gartenstrasse 10 hat das Toffner Gewerbe interessanten Zuwachs erhalten. Von Freitag bis Sonntag, 28.–30. August, stellte sich die neue Firma am «Tag der offenen Tür» dem Publikum mit einer eindrucklichen Ausstellung hübscher Töpferwaren, mit den Töpfereinrichtungen und Demonstrationen vor. Besonders am Freitagabend strömten Interessierte in Scharen herbei. Herr Peter Reber jun., Betriebsinhaber, ist über das unerwartet grosse Interesse hochofren und sieht sich im Entschluss, den Betrieb in Toffen zu eröffnen, bestätigt.

Im Moment arbeiten Peter Reber und eine Angestellte sowie zwei Lehrlinge im Betrieb. Bis August waren es sogar drei Lehrlinge.

In der neuen Töpferei wird nach herkömmlichen und bewährten Methoden gearbeitet. Aber viele neue Motive sind hinzugekommen und neue, gefällige Farbkreationen sind geschaffen worden.

Herr Reber rechnet mit einer grossen Privatkundschaft. Um den Betrieb auszulasten beliefert er aber auch Detaillisten. Er beteiligt sich auch an Ausstellungen und Märkten. Am kürzlichen «Toffe-Märit» war er auch dabei.



KÜNG METZG

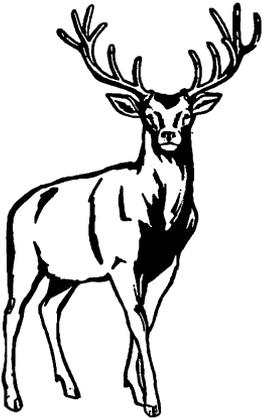
3125 Toffen, Bernstrasse 35

Tel. 031 819 02 58

Wild
fein und aktuell

Zur Vorspeise:

- * Eierschwämmli Salat
- * Rehterrine
- * Wildpastete



HIRSCHFLEISCH

von Familie Wyss, Toffen

es het solange's het:

Braten – Schnitzel –

Entrecôtes – Pfeffer gekocht

*Marroni, Rotkraut, Spätzli, Gnocchi,
Rotweibirnen*

Rehfleisch

* Schnitzel

* Pfeffer gekocht

fix fertig

* Rehgeschnetzeltes

* Pilzragout

E Guete

Wer die Ausstellung sehen oder etwas kaufen möchte, ist jederzeit willkommen. Der Betrieb ist geöffnet Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.30 Uhr und Samstag, 8.00 bis 16.00 Uhr. Im Zweifelsfall ist Auskunft über Telefon 031 819 04 03 zu erhalten.

Toffe-Märit 1998

Se. Auf Regen wurde zwar seit längerer Zeit sehnsüchtig gewartet, dass er aber ausgerechnet in der Nacht vor dem Toffe-Märit einsetzen musste, war ein Fehler im Dispositiv unseres guten «Petrus»!

Nun, der Toffe-Märit, «Ausgabe Nummer 15», fand trotzdem im üblichen Rahmen statt und wie mir schien, verlief er ähnlich wie in den vergangenen Jahren. Die Zahl der auswärtigen Aussteller hat zwar ein wenig abgenommen, doch die Angebote überschritten sich auch heuer wie gehabt. Die periodischen Regenschauer und die teilweise unangenehmen Windböen hatten sicher auch Einfluss auf den Publikumsaufmarsch, machten aber auch einigen Ausstellern zu schaffen! (Wer lässt sich schon gern seine Waren oder gar das Dach vom Stand um die Ohren fliegen!)

Das einheimische Gewerbe war, wie immer, gut vertreten und die Vereine mit ihren unterschiedlichen «Beizlis» konnten sich über einen Mangel an Gästen kaum beklagen. Die Holzofen-Pizzas beim «Ned Kellys» fanden guten Anklang und im «Café 21» war am Abend unter dem Zelt Musik und Tanz angesagt.

Aber auch alle Treffpunkte der Toffner Vereine waren, den Umständen entsprechend, gar nicht übel besucht. Es scheint, dass ein echter Toffner sich auch bei ungünstigen Wetterverhältnissen nicht hinter den Ofen verkriecht! – Pardon, dies soll keine Negation gegenüber allen Neuzuzügern sein. – Also: Auf einen neuen «Toffe-Märit anno 1999».


Oldtimer Galerie Toffen

Die letzten Herbstauktionen 1998

Samstag, 28. November, ab 13.30 Uhr

Auktion «Klassische Automobile», über 100 Lots

Sonntag, 29. November, ab 13.30 Uhr

Auktion «Motorräder aller Marken und Epochen»

Ca. 50 Motorräder, Rennmotorräder oder Gespanne!

Vorbereitung jeweils 1 Woche vor den Auktionen, jeden Tag bis 20.00 Uhr.

Neu in Toffen!

NÄHATELIER

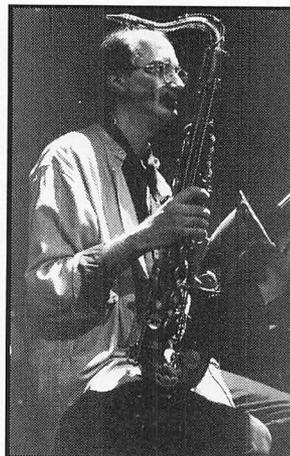
für Kleideränderungen und Neuanfertigungen

Nähkurse: Di, ab 13. Okt., 8.30–11.00
oder 14.00–16.30
Do, ab 15. Okt., 8.30–11.00
oder 14.00–16.30
Kurskosten 4x 2½ Std. Fr. 120.–
Anmeldung telefonisch



Daniela Eggimann-Egli
Damenschneiderin

Stockhornstrasse 22, 3125 Toffen, Telefon 031 819 85 86



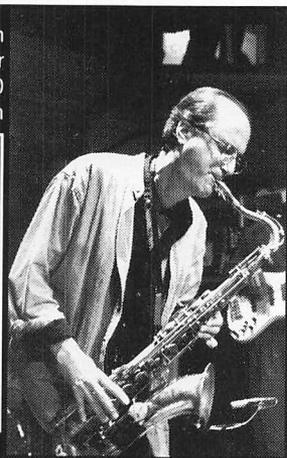
Druck
myof

Druckform
Marcel Spinner
Gartenstrasse 10
3125 Toffen

**Zuhören – und dann die
Kreativität wirken lassen.**

Telefon
819 90 20

**Gestaltung und Ausfüh-
rung aller Drucksachen.**



Tag der offenen Türe

Am Samstag, 22. August 1998 öffnete die Firma Rüegegger & Jakob zu ihrem 10jährigen Betriebsjubiläum ihre Türe der interessierten Öffentlichkeit. In der Werkstatt am Bifangweg 4 konnten die zahlreichen Besucher den vielseitigen und vielfältigen Wirkungskreis der Firma kennenlernen. Nebst Schreinerarbeiten führen die zwei Geschäftsinhaber zusammen mit einem Mitarbeiter auch Glaser- und spezielle Gipserarbeiten aus. Auch wunderschönes Fertigparkett und robuste Laminatböden in allen möglichen Variationen präsentierte die Firma Rüegegger & Jakob. Die vielen Holzfarben, Maserungen und gelegten Muster, eignen sich für fast alle Räume (ausser Nasszonen) und die verschiedensten Einrichtungsstile.

Auch ein weiterer wichtiger Geschäftszweig, die Planung und Ausführung im Innenausbau und Küchenbau, wurde anschaulich vorgestellt. Individuelle Möglichkeiten und Wünsche werden fachgerecht umgesetzt. Nach der interessanten Besichtigung konnten die Besucher an einem Wettbewerb teilnehmen. Die Preise wurden von der Firma gestiftet. Die Gewinner des Wettbewerbes sind:

1. Preis W. Bornhauser, Wabern
Zuwiegwaage im Wert von Fr. 300.–
2. Preis B. Scheidegger, Wabern
Gutschein «Ned Kelly's» im Wert von Fr. 50.–
3. Preis M. Messerli, Thörishaus
T-Shirt mit Firmensignet im Wert von Fr. 20.–

Mit einer feinen Bratwurst und verschiedenen Getränken konnten sich die Besucher stärken und gemütlich noch über das eine oder andere diskutieren und Fragen stellen. Alles in allem ein gelungener Anlass. Wir wünschen der Firma Rüegegger & Jakob weiterhin viel Erfolg.

Was mir gefällt

Im Juni ist die 6. Klasse wieder bei uns im Schloss gewesen. Ich hatte grosse Freude am Interesse und an den guten Fragen dieser flotten Jugend!

Vivienne von May

Wer hätte gedacht, dass die 1.-August-Feier bei trockenem und sogar schönem Abendwetter hätte durchgeführt werden können? Bis am Abend regnete es fast dauernd, und es war trüb und kalt. Im Gegensatz zu seiner Ansprache zur 850-Jahr-Feier konnte Gemeindepräsident Samuel Deubelbeiss seine Rede diesmal unter freiem Himmel halten. Sie fand sehr guten Anklang.

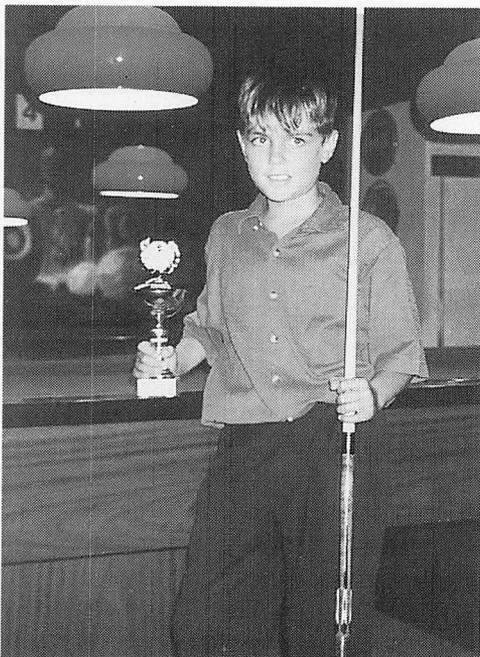
Als Höhepunkt der diesjährigen Feier und offenbar als Abschluss der 850-Jahr-Feiern stieg ein wirklich grossartiges Feuerwerk. Die vielen Anwesenden waren von der Qualität und der Vielfalt begeistert und zollten vielfachen Applaus. Höchstwahrscheinlich galt der Applaus nicht nur dem grossartigen Feuerwerk, sondern auch der Musikgesellschaft, die damit der 850-Jahr-Feier die Krone aufsetzte.

Noch etwas im Zusammenhang mit der 850-Jahr-Feier verdient erwähnt zu werden: Die Organisatoren der 850-Jahr-Feier haben die Mitarbeit der 600 Helferinnen und Helfer mit einem persönlichen Schreiben verdankt. Diese schöne unerwartete Geste wird wohl manchen Beteiligten in angenehmer Erinnerung bleiben.

Otto Berner

Qualifiziert für die Schweizermeisterschaft

Roman Wirth startete 1998 zum erstenmal als lizenzierter Spieler in der Pool-Billard-Liga, Kategorie Schüler (bis 16jährige). Als 9jähriger gehört er zu den allerjüngsten Teilnehmern. Am 30. August gelang es Roman, am offiziellen Qualifikationsturnier in Biel den zweiten Schlussrang zu belegen. Nach einem 6stündigen Billard-Marathon, in dem er über 50 Partien spielen musste, wurde Roman erst im Final vom 15jährigen Yannick Dubois (Nummer 5 in der Schweiz) geschlagen. Durch diese gute Qualifizierung ist Roman in der Schweizerischen Rangliste auf Platz 13 vorgestossen und hat sich in der Kategorie «9er-Ball» für die Schweizermeisterschafts-Endrunde vom 11. Oktober in Winterthur qualifiziert. Als jüngster Teilnehmer



dieser Schweizermeisterschaft steht ihm sicher ein hartes Stück Arbeit bevor. Wir wünschen Roman für diese sportliche Herausforderung «gut Stoss» und viel Glück.

PS: Wer Freude an diesem Sport hat, soll sich die Daten vom 27. bis 29. November vormerken. Dann finden die Finalsiege in allen Kategorien statt. Austragungsort ist die Wankdorfhalle in Bern.

J. + P. Wirth

Das Toffner Wetter im Rückblick

Se. Der Sommer 1998, welcher meteorologisch Ende August zu Ende ging, brachte Toffen keine nennenswerte Hagelschäden, war aber (zu) warm und vor allem viel zu trocken. Die Werte von Juli und August im Vergleich zum langjährigen Mittel:

<u>Abweichung</u>	<u>Juli</u>	<u>August</u>
Temperatur	+ 2,1°	+ 2,8°
Niederschlag	- 19 %	- 42 %
Sonnenstunden	- 4 % !!	+ 20 %

Und so zeigten sich einige Details der vergangenen Monate:

Am 16. Juli war Kaltluft eingeflossen und mit nur 19° war von sommerlichen Temperaturen keine Rede. Dann, mit zügigem West- und anschliessend Südwestwind, floss zunehmend heissere Luft ein und die Temperaturen stiegen markant. Die Hundstage, in der Regel zwischen 23.7. und 23.8., meldeten sich an und das Wochenende vom 18./19.7. brachte die ersten Hitzetage. Am 20.7. um 16.00 Uhr zeigte das Thermometer heisse 33°!!!

Leichte Gewitter und endlich einige kräftige Regenschauer folgten am Abend des 21. Juli.

Anschliessend herrschte wieder sehr warmes Sommerwetter, bis in der Nacht vom 26. auf 27.7. Schauer und Gewitter einen Temperatursturz auf 19° bewirkten.

Bis Ende Juli folgten wieder sonnige und warme Tage. Eine heranziehende Kaltfront löste aber in der Nacht vom 30. auf den 31. Juli kräftige Regenschauer aus, so dass die Frage nach dem Wetter vom 1. August den Organisatoren der Feiern schon zu denken gab.

Zwar begann dieser Tag am Morgen noch recht sonnig, doch der Nachmittag schickte kräftige Regenschauer aus dicken Wolkenpaketen. Auch die Temperaturen lagen mit 20° nicht im hochsommerlichen Bereich.

Allerdings zeigte der Wettergott Einsicht und am späten Nachmittag folgte eine Wetterberuhigung. Damit konnte die 1. Augustfeier trocken über die Bühne gehen und das wunderbare Feuerwerk ertrank nicht im Regen!

Nach einigen wechselhaften Tagen mit eher kühlen Temperaturen kehrte der Hochsommer zurück und bescherte uns ab 8. August eine Reihe von Hitzetagen, (Temperaturen ab 30°), wobei der 11.8. mit 34° der heisseste Tag des Jahres bleiben sollte. Das warme Sommerwetter ohne Niederschlag hielt bis zum 20. August, dann, am 21.8., setzte mit einer Störung aus NW endlich Regen ein und die Temperaturen sanken unter die 20°-Marke.

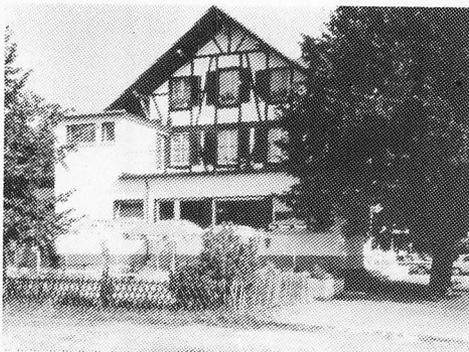
Zu erwähnen wäre noch, dass die Meteoritenschwärme, welche in der Regel um den 13./14. August mit vielen «Sternschnuppen» zu bewundern sind, wegen des bedeckten Nachthimmel kaum beobachtet werden konnten.

Mit einem kräftigen Hoch über England floss gegen Ende des Monats Kaltluft ein. Bei einer markanten West- und anschliessend Nordost-Strömung kam Bise auf. Die

Restaurant

Bahnhof

3125 Toffen



Für guet z'ässe u
gmüetlech z'si,
chehrsch im Räschte
z'Toffe i!

M. Margelisch-Bleuler
und Personal

Telefon 031 819 02 54

CARROSSERIE
KURT
HOFBAUER

Gewerbe-Zentrum Halle 9
Gartenstrasse 10
3125 Toffen
Tel. 031 819 20 50

MALEREI
A. FRIEDERICH

Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken –
Chassisrichtanlage – Farbspritzkabine

Wir empfehlen uns für saubere und termingerechte Arbeit.

FOTO VIDEO HONEGGER

Bahnhofstrasse 9 3123 Belp Tel. 031 819 21 23

Ihr Bilderspezialist

Passfotos innert 5 Minuten

Hochzeitreportagen, Portraits, Videoproduktionen

Temperaturen verharrten unter der 20°-Marke, und die Nächte waren bei klarem Himmel mit entsprechender Abstrahlung bereits recht kühl.

Der September begann mit dem Zufluss subtropischer Warmluft aus SW recht schwül und warm. Der einsetzende Regen vom 3./4.9. hinterliess Spuren von Saharastaub, welche auf Autodächern und Autoscheiben gut sichtbar waren.

Der allgemeine Wettercharakter blieb eher wechselhaft mit Temperaturen um 20 Grad.

Nachdem mit einer Föhnlage ab 9.9. nochmals einige schwül-warme Tage zu verzeichnen waren, zeigte sich auf der Wetterkarte bereits ein riesiges Tiefdruckgebiet über England. Dies als Folge der ersten abgeschwächten Hurricans auf ihrer Zugbahn vom Atlantik nach NO.

Da die Luftmassen aus einem Tief in Gegenuhrzeiger-Richtung fliessen, wurde gleichzeitig Kaltluft aus Norden in Bewegung gesetzt.

Damit sanken die Temperaturen zum Wochenende vom 12./13. September mit viel Regen und kräftigem Nordwestwind auf kühle 10–12°. Die gesamte Regenmenge dieses Wochenendes übertraf bereits den normalen Septemburdurchschnitt.

Auch heute bei Redaktionsschluss, am 14. September, herrscht mit stürmischem Wind kühles, feuchtes und unfreundliches Wetter. Und auf der Wetterkarte ist noch keine durchgreifende Wetteränderung auszumachen.

Jungbürgerfeier vom 15. August 1998



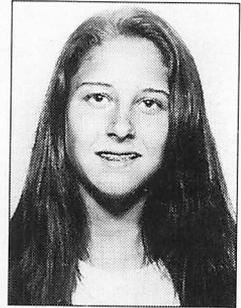
Jugendtreff Toffen

Ich bin Sandro Jung. Ich bin 14 Jahre alt und besuche seit 1991 die Realschule Toffen. Während meiner Freizeit mache ich Geräteturnen in der Jugendriege Toffen.



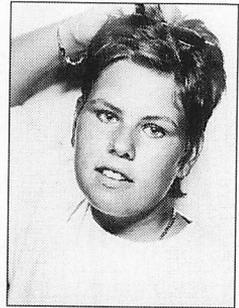
Sandro

Ich bin Melanie Schmid und bin 15 Jahre alt. 1986 sind meine Familie und ich nach Toffen umgezogen. Seit 1990 besuche ich die Primar- und Realschule Toffen. In meiner Freizeit spiele ich Tennis, fahre Snowboard und besuche die Jugend-Musik Belp.



Melanie

Ich bin Jeanine Wälchli und bin 13 Jahre alt. Ich wohne seit Geburt an in Toffen. Ich gehe seit 1991 in die Primar- und Realschule Toffen. Meine Hobbys sind Snowboarden, Kinderhüten und in der Toffen-Musik Querflöte spielen.



Jeanine

Auf den Seiten der «Toffe-Zytig» möchten wir (das Team) hilfreich, aktuell und informativ sein.

«TIP» des Monats

Wenn Du aus einem absoluten Wahnsinnstraum aufwachst, dreh Dich nicht auf die andere Seite zum Weiterschlafen, sondern bleib auf der gleichen Seite liegen. Wenn Du wieder einschlafst, träumst Du so nämlich die Fortsetzung Deines «Supertraums»!!!

Quiz Corner

Name des Schauspielers (Richard): _____

englisch gut: _____

Vorname von Hanks: _____

Tierpark: _____

italienisch drei: _____

Vorname des Schauspielers Schweiger: _____

heftiger Windstoss: _____

Laut der Kuh: _____

englisch Mädchen: _____

Garnaufwickler: _____

Vorname des Schauspielers Cruise: _____

Film von James Cameron: _____

Vorname von Murphy: _____

englisch sechs: _____

Auflösungen: siehe Seite 43

Ein Paar zum verlieben...

Ich hatte mich mal wieder unglücklich verliebt. Mein Auserwählter war zwei Jahre älter als ich und ging in die Oberstufe. Das grösste Problem aber war:

Er hatte schon eine Freundin. Denn immer, wenn ich ihn sah, war dieses blonde Mädchen bei ihm !

Als ich eines Tages auf dem Schulhof stand und mal wieder in Selbstmitleid zerfloss, steckte mir ein Typ, den ich noch nie vorher gesehen hatte, einen kleinen Zettel zu. Völlig perplex las ich den Brief. Er war von ihm, und er wollte mich unbedingt kennenlernen. Zuerst war ich total happy, doch dann wurde ich wieder traurig. Chris, so hiess er, hatte ja schon eine Freundin. Meine beste Freundin überredete mich schliesslich, auf seine Einladung einzugehen. Als ich dann vor ihm stand, brachte ich fast kein Wort heraus und war total nervös. Er war soooo süss, und ich fürchtete schon, dass er gleich wieder gehen würde, weil ich nichts sagte. Aber ich nahm all meinen Mut zusammen und fragte ihn nach seiner Freundin. Erst sah er mich völlig überrascht an, dann fing er an zu lachen. Ich fühlte mich hundeelend und wünschte mir ein Loch herbei, in das ich hätte hineinspringen können. So etwas Peinliches muss natürlich wieder mal mir passieren! Als er sich wieder beruhigt hatte, sah er mir tief in die Augen und sagte: «Oh Nina, das ist doch meine kleine Schwester Babsi!» Ich war so erleichtert, dass ich ihm einfach um den Hals fiel. Endlich hatte ich mich nicht unglücklich verliebt. Und inzwischen sind wir schon seit einem Jahr ein Paar!!!

Wenn ihr eine Idee habt für unsere Seiten, dann schickt uns eure Tips. Auch wenn ihr eine Idee für einen Namen hättet!

Schicken an: «Toffe-Zytig», zhd S. Strübin, Postfach 72, 3125 Toffen

G Schuhhaus GULDIMANN

Belp

Käsestr. 4
819 10 50

Tanzstudio Yin Yang Toffen



Pascale Hofmann-Affolter ☯

Jazz, Musical und Show Dance

für Kinder Do 16.00–17.00 Di 17.15–18.15

für Jugendliche + Erwachsene Do 17.00–19.00

Fitness + Jazzgymnastic für alle Do 19.15–20.10

Neu Babyrobic, von 0–2 Jahren nach Absprache

Neu Dance Mix für alle Sa 9.30–11.00

(Steptanz, Hip-Hop, Jazz, usw.)

Ballet und
verschiedene
Gymnastik, Joga
und autogenes Training

Anmeldung Tel. 819 83 48

Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends

MG L

Malerei * Gipserei

Lingeri AG, Toffen

Neubauten

Umbauten

Renovationen

Bahnhofstrasse 25

3125 Toffen

Tel. 031 819 72 52



Transporte + Muldenservice AG
3123 Belp

Toffen und der Jungfrau-Marathon vom 5. September 1998

Am Morgen früh, bei starkem Regen, fuhren wir nach Interlaken.

Anwesend waren:

Hilde Kratt, Inge Schläppi, Trudi Künzler (Belp) und Kurt Kratt

In Interlaken angekommen, bereiteten sich die LäuferInnen auf die anspruchsvolle Strecke von 42,2 km Länge sowie 1832 m Höhenunterschied vor.

Der Wettergott hatte kurze Einsicht und öffnete seine Regenschleusen erst nach dem Start des Laufes wieder.

Wir Betreuer warteten an verschiedenen Orten auf die uns bekannten Gesichter. Die Fragen nach dem Befinden und den Wünschen der einzelnen Teilnehmer brachte immer wieder Schwung in den Lauf.

Unterwegs in Lauterbrunnen, Wengen, Wengernalp waren die LäuferInnen trotz schlechtem Wetter guter Laune und Zuversicht.

Immer wieder wurde ein weiterer Toffner gesichtet. Auch Werner Schwarzmeyer und sein Bruder kämpften sich eisern zur Ziellinie hoch.

Gegen Nachmittag verbesserte sich die Wetterlage. Alle von uns betreuten TeilnehmerInnen erreichten das Ziel mit beachtlich guten Zeiten.

Wir gratulieren zu dieser grossartigen Leistung recht herzlich. **B r a v o !!!**

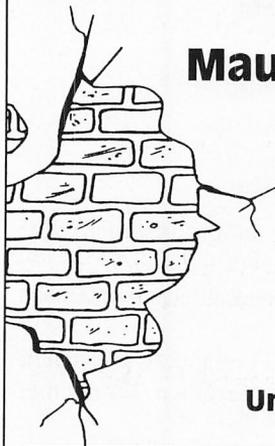
Das Betreuer-Team

Der Blumenschmuck

ob. Zum Geburtstag der Gemeinde Toffen erschien der Blumenschmuck auf Lauben, Balkonen, Fenstersimsen und Gärten besonders schön, wie abgestimmt auf die festliche Stimmung im Dorf. Ganz Toffen zeigte sich von der besten Seite, wie vielfach zu hören war. Eigentlich sollte ein Wettbewerb für den schönsten Blumenschmuck ausgeschrieben werden. Schon vor einigen Jahren wurde die Idee – nicht von mir – aufgegriffen. Dem Vernehmen nach gab es damals aber gewichtige Einwände dagegen. Freuen wir uns also auch so an der Blumenpracht. Was Wunder, dass immer mehr Leute in Toffen zu wohnen wünschen! Vielen Dank all den Blumenfreunden, die einmal mehr weder Arbeit noch Kosten gescheut haben, das schöne Toffen noch schöner zu machen.

Aus alter Zeit

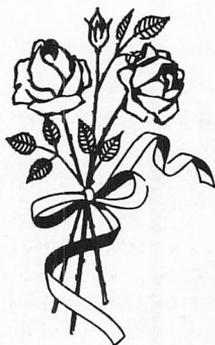
ob. Einer Zusammenstellung von Prüfungsfragen für Volksschüler um etwa 1800 haben wir das nachstehende Beispiel entnommen. Die Antworten mussten auswendig gelernt werden:



Maurergeschäft Fritz Walther

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen
Tel. 031 / 819 02 11, Natel D 079 / 330 03 91**

**Ich empfehle mich für saubere
und zuverlässige Ausführung von:
Umbauten, Renovationen, kleinere
Neubauten, Landwirtschaftliche
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**



Blumen Schrepfer



**Bernstrasse 1, 3125 Toffen
Telefon 031 819 00 92**



Tel. 031 819 83 93

**Café-Bistro-Bar 21
Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Tel. 031 819 83 93**

**Öffnungszeiten
Montag-Samstag:
7.00-00.30 Uhr
Sonntag: 9.00-00.30 Uhr**

VII. Frag

Was soll nun einen jeden Underthan bewegen/dise seine schuldige Pflicht der Oberkeit gutwillig zu leisten?

Antwort

Erstlich der heitere und ausdrückliche Will und Befelch GOTTes/dem niemand sich ohne schwäre Sünd widersetzen kan.

Demnach der grosse Nutz/Heyl und Wohlfahrt/so allen Underthanen auss rechter Oberkeitlicher Regierung wiederfahrt.

Zum dritten die gerechte Straff GOTTes/so all die zu gewarten haben/welche nit allein dise ihre schuldige Pflicht nicht erstatten/sondern auch im Gegenteil sich verschulden.

Den Schluss des Examens bildete «ein Gebätt der Underthanen für ihre Oberkeit».

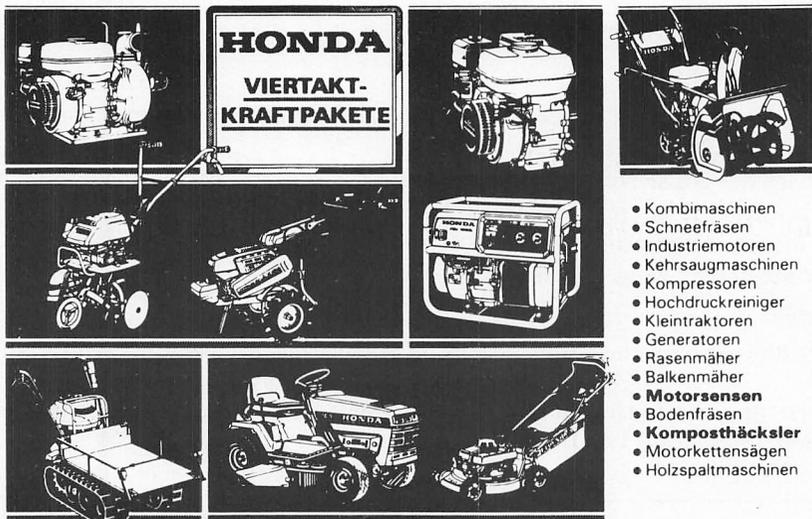
Aus «Dr. Ernst Schneider: Die Bernische Landschule am Ende des XVIII. Jahrhunderts». Bern 1905 (Staatsarchiv LS VIII 63).

Wasserleitungsbruch

ob. Am Samstagmorgen, 12. September 1998, zwischen 04.00 und 06.00 Uhr ist eine Hauptwasserleitung der Wasserversorgung Toffen geborsten. In dieser Zeit flossen ca. 550 m³ Wasser aus dem Leck (Bild). Ein grosser Teil davon fand den Weg durch das Haus von Dr. med. Hans Schläppi (Lichtschacht/Kellerfenster). Innert Minuten stand das Wasser in der Praxis 5 cm und im Keller 30 cm hoch. Patientenbesuche mussten schleunigst abgesagt, Akten und Apparate ins Trockene gebracht werden. Aber gegen das überall eindringende Wasser war nichts zu machen. Der plötzliche Verlust von so viel Wasser führte dazu, dass es in den Häusern an der Römerstrasse und im nördlichen Dorfteil kein Trinkwasser mehr gab.

Die Austrocknung des Mauerwerks, die Reparaturen sowie das ganze Wiedereinrichten der Praxis- und Kellerräume dauern wochenlang. Sobald der Abschluss der Arbeiten feststeht, wird die Wiedereröffnung der Praxis rechtzeitig im «Anzeiger» publiziert.





- Kombimaschinen
- Schneefräsen
- Industriemotoren
- Kehrsaugmaschinen
- Kompressoren
- Hochdruckreiniger
- Kleintraktoren
- Generatoren
- Rasenmäher
- Balkenmäher
- **Motorsensen**
- Bodenfräsen
- **Komposthäcksler**
- Motorkettensägen
- Holzspaltmaschinen

MATTER

3125 Toffen
 Belpbergstrasse 7
 Telefon 031 819 5107
 Samstag Vormittag
 geöffnet!

SCHNEIDER  HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern, Tel. 031 312 22 55
 50 Schritte hinter Loeb, direkt neben Spengler



AUS FREUDE AM HÖREN

- Grathörtest ohne Voranmeldung
- Telefon-Hörtest 157 10 70
- Experte digital programmierbarer Hörsysteme mit Fernbedienung
- Vertragslieferant IV/AHV/MV/SUVA

Fragen Sie eine Fachperson...!



Ihre Belper Drogerien:

Fleischmann	Ernst
(BIONA-Geschäft)	Käthi Schmockler
Dorfstrasse 5	bei der Kirche
031 819 01 83	031 810 01 46

- Medikamente, Spagyrik, Homöopathie und pflanzliche Heilmittel
- Natürliche Kosmetik und Körperpflege
- Gesunde Ernährung, Diät- und Reformprodukte

Frauenverein Toffen

Toffe-Märit 1998

Brotstand

Wieder einmal durften wir am Toffe-Märit unseren Verein mit einem reichhaltigen Backwarenstand repräsentieren. Gluschtiges Brot und Züpfe aus dem Holzofen und eine grosse Auswahl an Züpfen, Kuchen, Cakes und Kleingebäck aus verschiedenen Toffner-Backstuben fanden guten Absatz.

Äpfel-Verkauf

Traditionsgemäss werden in der Vorweihnachtszeit Mitmenschen aus unserem Dorf von Mitgliedern des Frauenvereins besucht und mit einem kleinen Präsent überrascht. Zu Gunsten dieser Weihnachtsbescherung verkauften wir am Toffe-Märit Äpfel. Dank Ihnen, liebe Märit-Besucher, wurde diese Aktion wiederum ein voller Erfolg.

Unser Dank richtet sich an alle, die unseren Verein durch den Kauf von Brot und Äpfeln unterstützten, aber auch an unsere Vereins-Frauen, auf deren Mithilfe wir uns immer wieder verlassen können.

Nächste Aktivitäten

Mitte Oktober	Besichtigung: Wohn- und Pflegeheim Riggisberg und Abeggstiftung
25. Oktober 1998	Familienzorg im Singsaal
18. November 1998	Vortrag: Die Geschichte des Weihnachtsbaums und präsentieren von altem Christbaumschmuck
2. Dezember 1998	Weihnachtsfeier im Singsaal
Winter 1999	Kurs: Autogenes Training

Marlies Loher

Feiern Sie eine Party, einen Familienanlass, ein Geschäftsjubiläum, oder eine Vereinsunterhaltung?

Wir vermieten unsere grosse Kaffeemaschine mit Zubehör und unser Geschirr zu interessanten Preisen.

Kaffeemaschine Fr. 25.-/Tag, exkl. Kaffeepulver
Geschirr Fr. 20.-/Tag

Auskunft und Reservation: Frau Rosmarie Fahrni, Telefon 819 47 02



Reparaturen
aller Automarken
Carrosserie

Autogarage G. Giandinoto

Gartenstrasse 10, 3125 Toffen,
Tel. 031 819 85 45, Natel 089 300 37 40



GIANDINOTO



Fam. Liebi TOFFEN Frischprodukte & Lebensmittel

Dorf-Märit, Bernstrasse
Tel. 031 819 02 62

**Kaufen Sie
doch eine
Brille,**
die Sie nicht bei jedem
**Rendez-vous
ausziehen müssen!**



**BODAY
BULLONI**
BRILLENMODE

Schwanengasse 6
3011 Bern
031 / 311 79 82



Heinz Reber - Yvonne Lüchinger - Marie-Anne Reber
Bahnhofstrasse 22
3125 Toffen
Telefon 031 819 07 01

mecha

Christian Rohr
Maschinen- und Apparatebau
Stauffacherstrasse 130A, 3014 Bern
Telefon 031 331 95 46

**Wir lösen Ihre Automationsprobleme vom Bau bis zur
Inbetriebnahme der Anlage.
Auf unserem modernen Maschinenpark fertigen wir für
Sie Prototypen und Kleinserien.**

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum

FAMILIEN-Z'MORGE

Mit Chäs, Anke, Gonfi, Brot, Züpfe, Birchermüesli,
Frücht, Fleisch u Kafi bis gnue

Sonntag, 25. Oktober 1998

von 9 bis 13 Uhr im Singsaal Toffen

Preis pro Person	Fr. 16.–
Kinder 7–16 Jahre	Fr. 8.–
Kinder unter 7 Jahren	gratis

Anmeldung erwünscht bis Freitag, 23. Oktober 1998
an Frau E. Deubelbeiss, Tel. 819 48 08

Musikalische Unterhaltung: Henry solo

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



DAEWOO



MARAG MARTI RUDOLF

Autogarage und Carrosserie

Belpbergstrasse 3 + 5

3125 Toffen

Telefon 031 819 25 33

- √ Ganze Modellpalette von NISSAN, HONDA und DAEWOO am Lager
- √ bis 4 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- √ Grosses Occasionwagenangebot
- √ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen

AUTOCENTER MARTI

Autogarage und Carrosserie

Gürbestrasse 13

3125 Toffen

Telefon 031 819 25 45

- √ Reparaturen aller Marken
- √ Carrosserie und Spritzwerk
- √ Pneuservice
- √ Gratis-Ersatzwagen
- √ Selbstbedienungs-Waschanlage

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum

Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 13.–

½ Menu mit Suppe Fr. 10.–

Nächste Daten:

Donnerstag, 8. Oktober 1998

Donnerstag, 12. November 1998

Donnerstag, 3. Dezember 1998

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an

Frau R. Fahrni, Telefon 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich

ETTIMA

HOLZBEARBEITUNGSMASCHINEN

**Ihr Partner für
Holzbearbeitungs-
maschinen**

Ettima AG
Bernstrasse 25
3125 Toffen BE
Telefon 031 819 56 26

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp, Tel. 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen

COIFFURE POSTICHES
BIOSTHETIK

Morgenthaler

TEL. 031 371 41 54
MONBIJOUSTR. 73
BERN
TRAM 9 SULGENAU

Gasthaus Bären

Jeden Dienstag
und jeden letzten
Sonntag im Monat
geschlossen



Gutbürgerliche Küche
Geeignete Säli für Familienfeste
und Hochzeiten
Grosser Parkplatz
für PW und Cars

Mit bester Empfehlung
Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen
Telefon 031 819 03 92



Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)

Hans Ryf 3125 Toffen
Tel. 819 12 93

Inneneinrichtungen

Eigene Polsterwerkstatt
Modern und Stil
Bettwaren, Teppiche, Vorhänge
Plastic-Wand- und Bodenbeläge

Immer vorteilhaft
in Ihrem Fachgeschäft!



Theaterverein Toffen

Lass Dich überraschen

Theater-Vereinsreise, 22. und 23. August 1998

30 erwartungsfrohe Mitglieder machten sich an diesem Samstagmorgen mit der Bahn auf die Reise. 26 von ihnen fuhren ins Ungewisse, sie sollten eben überrascht werden.

Basel war die erste erreichte Station. Umsteigen und Fahrt nach Kaiseraugst. Dort erfuhr die Reiseleitung die erste Überraschung: Bahnhof geschlossen. Jürg löste das «Gepäckdeponieproblem» souverän.

Spaziergang nach Augusta Raurica, Besichtigung der vielfältigen, z.T. recht interessanten Ausgrabungen und des aufschlussreichen Römerhauses mit dem angrenzenden Museum.

Unser Gepäck war unberührt, und wir konnten unbesorgt zurück nach Basel fahren, wo wir unsere Hotelzimmer bezogen. Das Nachtessen war vorzüglich. Erwartungsfroh erreichten wir das Zirkuszelt in Grenzach und vergnügten uns an der von verschiedenen Künstlern der Schweiz dargebotenen Zirkusshow. Der Reinerlös geht an den Neubau der Paraplegikerstiftung in Basel.

Nach der Vorstellung kamen einige von uns total durchnässt am Baslerträmli und im Hotel an.

Der Sonntagmorgen begann mit einer aufregenden Überraschung, weil wir aus verschiedenen Gründen beinahe das z'Morgeschiff verpassten. Im letzten Moment löste sich die Aufregung. Bei mir wirkte sie aber noch eine gute Weile nach. Ein grosses, vielseitiges Morgenessen entschädigte alle für die nervliche Belastung.

Nach der Fahrt auf dem Rhein beförderte Theres unser gesamtes Gepäck mit Taxi zum Bahnhof, so dass die ganze Gesellschaft die Möglichkeit hatte, das Münster und die beeindruckende Aussicht von der Pfalz zu geniessen.

Nächstes Ziel: Liestal-Waldenburg mit dem Schmalspurbähnli. Mit Car hinauf auf den Kilchzimmersattel und von dort der Aufstieg zur Belchenfluh. Die überwältigende Rundumsicht beeindruckte sicher alle von uns. Ein kleiner Wermutstropfen war schon, dass die gewaltige Alpenkette grösstenteils von Wolken verdeckt war, einzig der Mont-Blanc zeigte sich für einen Augenblick. Aber wir waren zufrieden, nach dem vorabendlichen Regen trotzdem diese Weite erleben zu können.

Fröhlich, unter vielfältigem Singen und vielen Scherzen wanderten wir talabwärts gegen Langenbruck, wo wir in ein Sonntagsfest hineingerieten. Zuerst aber verpflegten wir uns im Hotel Bären mit einem Fleischteller, dann aber zog es zuerst

HUBER *Confiserie*

Öffnungszeiten
Montag–Freitag:
8.00–12.00, 13.30–18.30
Samstag:
8.00–13.00

Annemarie Huber, Bernstrasse 24, 3125 Toffen

Tel. 031 819 46 64

Andreas Jutzi



*Schreinerei und Glaserei
Toffenhohle, 3125 Toffen
Telefon 031 819 44 54*



Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate
Tel. 819 22 31 Fax 819 33 93

25 Jahre – der Partner für alles Elektrische

- Beratung
- Projektierung
- Installationen
- Reparaturen
- Verkauf
- ISDN

«mit üs chame rede, o über e Pris»

einige, dann alle hinaus zur Eröffnungsfeier der neuen Kneippanlage. Beinahe alle von uns krepelten die Hosen hoch oder zogen sie aus, um zu «kneippen». Nur wenige liessen sich diesen Genuss entgehen.

Gegen Abend fuhr uns Herr Meier mit seinem Car nach Olten, wo wir von Perron 4 zu Perron 8 verschoben wurden, um dann wieder auf Perron 10 wechseln zu müssen, bis wir dort den Zug nach Bern und anschliessend nach Toffen besteigen konnten.

Allen Beteiligten möchte ich danken für das gutgelaunte Mitmachen und das beinahe immer pünktliche Einhalten unserer angegebenen Fixzeiten. Ich danke euch allen, die mir gedankt haben.

Es hat mir wohlgetan.

Herzlich, Euer Hansjoggeli

Frauenriege

Mutter-und-Kind-Turnen

- Wer? Alle interessierten Mütter und Väter mit ihren Kindern ab dem 3. Geburtstag.
- Wo? Turnhalle Toffen
- Wann? 1. Gruppe von 15.15 bis 16.00 Uhr
2. Gruppe von 16.00 bis 16.45 Uhr
wenn möglich nur Kinder im Spielgruppenalter
erstmal am 12. Oktober 1998
- Kosten? für das ganze Winterhalbjahr Fr. 60.–
- Anmeldung bei Gabriele Aellen, Telefon 819 52 44

Kinderturnen

- Wer? Knaben und Mädchen im Alter Kindergarten und 1. Klasse
- Wo? Turnhalle Toffen
- Wann? von 16.15 bis 17.00 Uhr
erstmal am 13. Oktober 1998
- Kosten? für das ganze Winterhalbjahr Fr. 40.–
- Anmeldung bei Monika Dummermuth, Telefon 819 51 03

Schnuppern ist in beiden Gruppen möglich.

125
JAHRE
büchi

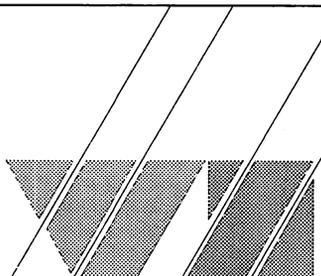
Andreas Elmer
Augenoptikermeister
3125 Toffen

**Büchi Optik an der
Kramgasse 25 in Bern
Tel. 031 311 21 81**

ARTEC

Architektur & Bauleitung AG

Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Telefon 031 819 62 78
Fax 031 819 62 75



CHRISTIAN ZUTTER AG
ARCHITEKTUR UND PLANUNG
BAHNHOFSTR. 21 3125 TOFFEN
Tel. 031 819 62 72 Fax 031 819 41 69

CREN

SYSTEMHAUS AG

Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Telefon 031 819 62 74
Fax 031 819 41 69

Ihre kompetenten Baupartner

Londi

Ganz in Ihrer Nähe!

Ihr Fachmarkt für

- Garten und Freizeit
- Kleintiernahrung
- Früchte und Gemüse
- Getränke
- und vieles mehr!

AGROLA • Tankstelle • Heizöl	LANDI Belp-Längenberg Filiale Toffen Telefon 031 812 20 20	Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
---	--	---



Trachtengruppe Toffen

Reisebericht

Am 3. Juni stiegen 20 Trachtenfrauen rasch in den wartenden Car ein, denn es regnete stark. Die Fahrt ging Richtung Bern. Dort stellten wir uns die Frage: Zürich, Lausanne oder gar Genf? Christine und Theres hatten sich für die Romandie entschieden. Aber schon in Mühleberg verliessen wir die Autobahn und fuhren über Land nach Marin.

Im Papillorama konnten wir zahlreiche Schmetterlinge, tropische Pflanzen und Vögel bewundern. Bevor wir uns ins Nocturama wagten, stärkten wir uns mit Kaffee und Schoggiweggli nach Theresart. Im Nocturama herrscht Nacht, das Klima ist ähnlich wie im Papillorama, tropisch feucht und schwülwarm. Hier konnten wir die nachtaktiven Tiere aus den Urwäldern Zentral- und Südamerikas beobachten.

Nach diesem Abstecher ging die Reise weiter nach Yverdon – Orbe – Vallorbe. Langsam zeigte sich auch die Sonne, so dass wir an einem Waldrand ein Apéro geniessen konnten. In Le Sentier, am Ufer des Lac de Joux, im Restaurant Bellevue, konnten wir das Mittagessen geniessen. Nach dem Mittagessen fuhren wir weiter durch typische Juralandschaften. Über den Marchairuzpass – Ballens – Cottens erreichten wir La Sarraz.

In diesem hübschen Dörflein genossen wir die kleinen Strassencafés.

Über Moudon – Avenches trafen wir am Abend in Murten ein. Im «Les Bains» erlebten wir während des Essens wohl einen der schönsten Sonnenuntergänge über dem Jura.

Nach dem Verdauungsspaziergang durch die Altstadt von Murten brachte uns der Car sicher nach Toffen zurück. Wir danken Christine Müri und Theres Rommler herzlich für die Organisation unseres Ausfluges und freuen uns schon auf die Reise im 1999.

Daniela Bohnenblust

Unseren Heimatabend vom 28. November 1998 nicht vergessen!

Individuelle Bedienung wird wieder mehr geschätzt.

Toffner Geschäfte bieten sie!

Georges Frei

ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN · TOFFEN

Besuchen Sie uns!

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 12.00 13.30 - 18.00
Sa 8.00 - 12.00 13.30 - 16.00

Georges Frei · Belpbergstrasse 12
3125 Toffen · Tel. 031/819 20 44

Sämi's Elektro HAUSHALT

Waschm., Geschirrsp., Kochherd
Kühl- / Tiefkühlschrank etc.

!!! defekt !!!

Telef. 031 761 15 61

Dringend 077 62 47 60

Monteur kommt, egal welche Marke

Schnell Austausch
und Entsorgung

NEU Bern SÜD: Ausstell-Geräteraum
3125 Toffen, Bernstrasse 61

10 Minuten ab Autobahn N 6, Ausfahrt Belp, in Belp
Richtung Riggisberg, Toffen beim Ortsanfang



Paul Kappeler
Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen
Telefon 031 819 32 20

brünisHOLZ

**Küchenbau
Parkettarbeiten**

Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41
Fax 031 819 65 41
Natel 079 604 00 77



HP.+ U. Bräuchi
Bernstrasse 22
3125 Toffen
Tel. 031 819 02 61

Bekannt für guten,
ausgereiften Käse

Ihr Käsespezialist
Fam. Bräuchi

Liebe Toffnerinnen und Toffner

Im letzten Jahr konnten Sie schon mal einen Bericht über unsere Gesamtprobe lesen, im Frühjahr dieses Jahres habe ich etwas über die Marschmusikprobe geschrieben – und wenn Sie glauben, das sei schon alles gewesen, dann täuschen Sie sich. Wir haben noch eine dritte Art von Proben, wir nennen dies die Spez.-Probe.

Die Spez.-Probe ist nichts anderes als eine Registerprobe. Was zum Teufel ist denn eine Registerprobe? Ich könnte Ihnen nun sagen, es sei das gleiche wie die Spez.-Probe – Spass bei Seite. Die Spez.-Probe dauert jeweils eine Stunde, an der nur eine bestimmte Instrumentengruppe teilnimmt.

Dies sind:

- Flöten und Klarinetten
- das kleine Blech (Trompeten und Flügelhörner)
- Es-Hörner und die Bässe
- Saxophone, Tenorhörner und die Posaunen

Dabei hat unser Dirigent die Möglichkeit, mit den einzelnen Gruppen schwierige Stellen etwas genauer unter die Lupe zu nehmen. Wenn dies während der Gesamtprobe geschehen würde, wäre es für die restlichen Mitglieder ziemlich langweilig.

Unsere Spez.-Proben finden meist lange vor einem Konzert statt. Wenn alle Register ihre Spez.-Probe hatten, kommt anschliessend an die Gesamtproben die Feinarbeit am Stück zum Zuge.

Nun liebe Toffnerinnen und Toffner, bis zu einem Konzertauftritt haben wir schon mehrere Stunden in Gesamt- und Spez.-Proben geübt.

Unsere nächsten Anlässe

14./15. Nov. 98	Lotto
12. Dez. 98	Adventskonzert
13. Dez. 98	Kinderkonzert mit dem Samichlous

***Wir danken allen Inserenten für die Treue
zur «Toffe-Zytig»***

Die Redaktion

RÜEGSEGGER & JAKOB

Schreinerei Glaserei Innenausbau Küchenbau
Gipserei Spez. Gipsarbeiten
Fertigparkett Laminatböden

SCHREINEREI INNENAUSBAU

ZIMMEREI

R+J

GIPSEREI

SPEZ. GIPSERARBEITEN

Bifangweg 4
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70

Fax 031 819 73 17

Natel 079 418 29 66

SR 50 air cooled

ab 16 Jahren und mit Autoführerschein



'98

Personalità

Jetzt bei Ihrem Aprilia-Händler!

VELOS -
F. BLASER

GARTENSTR. 10
(GEWERBEZENTRUM)

3125 TOFFEN

TEL. 031 / 819 20 20



aprilia

FUSSPFLEGE PEDICURE



Zorana Muller
dipl. Fusspflegerin

Bahnhofstrasse 27, 3125 Toffen
Tel. 079 622 08 53

Hornussergesellschaft Toffen-Kaufdorf

Interkantonales Hornusserfest in Zihlschlacht

Am 5. September reisten wir zusammen mit der HG Belp nach Zihlschlacht TG, wo am Sonntag das Fest stattfand.

Um 14.30 Uhr fuhren wir mit dem Car vom «Rössli» Belp Richtung Zihlschlacht los. Nach dreistündiger Fahrt kamen wir endlich im Nachbardorf Amriswil an. Dort bezogen wir unsere Hotelzimmer.

Jetzt war fakultativ Ausgang angesagt. Als erstes wollte man den Hunger stillen. Nach langem Suchen der geeignetsten Wirtschaft einigten wir uns für den «Ochsen». Mit einem Salatteller, Schweinssteak und Nudeln wurden wir richtiggehend verwöhnt. Der Hunger war gestillt, doch es kam immer mehr Durst auf, welcher natürlich auch gelöscht werden musste. Mit was und mit wieviel er gelöscht wurde, lassen wir lieber sein.

Am nächsten Morgen war Hornussen angesagt. Um 8.45 Uhr eröffneten wir gegen die HG Wileroltigen das Fest. Mit mässigen 482 Punkten lagen wir am Morgen auf dem 11. Platz. Am Nachmittag trafen wir auf die HG Biberist-Dorf. Aber auch gegen diesen Gegner konnten wir den gewünschten Exploit nicht erreichen. Wir verbesserten uns zwar noch auf den 10. Rang, mit dem wir aber nicht zufrieden waren.

Bei den Einzelschlägern erreichten wir mit A. Ruf, H. Brönnimann, P. Zurbach, P. Leuenberger, P. Lanz, M. Pirkheim, N. Leuenberger, U. Dellsberger, E. Lanz und E. Reist 10 Kränze. Herzliche Gratulation!

Nach der Rückreise liessen wir das Festwochenende mit einem guten z'Nacht im «Rössli» ausklingen.

Es war ein schönes und unterhaltsames Fest, das sicher dem einen oder anderen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein grosses Merci an den Organisator Alex Ruf.

Hans Brönnimann

Auflösung vom Quiz:

Gere – Good – Tom – Zoo – Tre – Til – Böe – Muh – Girl – Spule –
Tom – Titanic – Edy – Six

**Ihr Partner
für das Bauen**



**Bau-Management
+ Consulting AG
Bern**

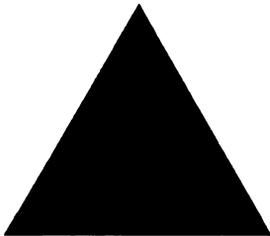
Oberbottigenweg 43, 3019 Bern
Tel. 031 926 32 02
Fax 031 926 10 63

**Inhaber:
H. Zingg
S. Deubelbeiss**

Unsere Spezialitäten

**Management, Generalunternehmungen
Bauleitungen, Beratungen
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

**Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.**



Sandstrahlerei Hänni AG
Metallschutz. Holzschutz.
Betonschutz. Gerüstbau.

**NEU: Staubfreies Kugelstrahlen
von Bodenflächen**

Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 809 24 94
Telefax 031 809 31 21



Wanderwochenende vom 15./16. August

Eines war klar: die Reise führt ins Elsass. Die Champagner-Degustation vom letzten Jahr zog uns wieder in ein Weingebiet.

Therese Brünisholz nahm die ganze Organisation in die Hand und überraschte uns mit tollen Sehenswürdigkeiten. Nach der langen Busfahrt und dem Mittagessen in Kientzheim ging's weiter zu den Affen, welche sich über das Popkorn, welches sie bekamen, freuten.

Als nächstes, ebenfalls in Kientzheim, besuchten wir Adler aller Art, die uns während ca. einer Stunde ihre Flugkünste präsentierten.

Den Wein degustierte unsere 17köpfige Gruppe in Saint-Hyppolyte. Zu Salztängeli amüsierten wir uns über die verschiedenen Sorten.

Zur Übernachtung logierten wir in Obernay in einem Hotel, und gleich nebenan im Restaurant wurden wir zum Nachtessen mit ihren Spezialitäten bekannt gemacht.

Am Sonntag konnten während Besichtigungen verschiedener Städtchen noch die letzten Francs ausgegeben werden.

Alle genossen diese Reise bei schönstem Wetter. Vielen Dank Therese für die Mühe.

Toffe-Märkt vom 5. September

Das Beizli der Damenriege stand auch dieses Jahr auf der Rampe des Bahnhofes. Der Stand mit den Backwaren fiel dieses Mal aus, weil einerseits zu wenig Gebäck und andererseits zu wenig Frauen zur Betreuung zur Verfügung gestanden hätten. Unser Angebot an Pilzschnitten, verschiedenen Salaten, Backwaren und süffigen Weinen, nebst anderen Getränken, nutzten einige Gäste. Vielen Dank für den Besuch.

Das wechselhafte Wetter brachte uns die Besucher schubweise während den einzelnen Regengüssen.

Für die Organisation an Ursula Kislig und Andrea Walther ein herzliches Dankeschön und auch allen anderen Helfern ein Merci.

K. Kilchenmann

Tätigkeitsprogramm

31. Oktober und 7. November
5. und 6. Dezember

Turnvorstellung
Lotto TV und Damenriege

Turnerabend



TURNVEREIN & DAMENRIEGE TOFFEN

MAWIB

MEN AND WOMEN IN BLACK

Samstag, **31. Oktober** 1998 und
Samstag, **7. November** 1998
jeweils um **20:00 Uhr** im Singsaal Toffen

EINTRITT FREI!

Platzreservierungen bei Familie Bigler, ☎ 031/819'33'87

Tombola, Festwirtschaft, Bar

anschliessend Tanz und Unterhaltung



Turnverein Toffen

Westamtturntag vom 29. August 1998 in Amsoldingen

Da der Gürbetaler Turntag dieses Jahr aus mysteriösen Gründen nicht stattfand (die Organisatoren zogen sich kurzfristig zurück), galt es für uns, einen Ersatz zu suchen, der etwa im gleichen Rahmen stattfand wie sonst der Gürbetaler. Diesen Ersatz fanden wir eben im Westamtturntag in Amsoldingen.

Wir traten mit insgesamt acht Wettkämpfern an und gingen motiviert zur Sache. Der Wettkampf bestand aus sechs Disziplinen und man könnte fast sagen, dass diese in einen Pflicht- und einen Kürteil unterteilt waren: Der Pflichtteil bestand aus dem 100-Meter-Lauf, Weit- und Hochsprung und dem Kugelstossen. Bei der «Kür» durfte man aus vier Disziplinen zwei auslesen. Zur Auswahl standen Speerwurf, Schleuderball, 400-Meter- und 1000-Meter-Lauf.

Nun aber zu den Resultaten. Es ist nicht gross übertrieben, wenn ich von einer gewissen Toffner Dominanz spreche. Folgende Turner konnten sich eine Auszeichnung erkämpfen:

- 1. Rang: Dominik Blum 4051 Punkte; 5. Rang: Thomas Kappeler 3845 Punkte;
- 6. Rang: Andreas Schläppi 3809 Punkte; 7. Rang: Renato Spahni 3782 Punkte
- 16. Rang: Daniel Kilchhofer 3564 Punkte

Es gab ausserdem noch eine Mannschaftswertung, welche wir ebenfalls souverän gewannen. Der Pokal, der uns dafür zustand, ging aber leider an die Zweitplatzierten, da wir nur als Gäste antraten und nicht diesem Verband angehören.

Auch bei der Pendelstafette gingen wir als Sieger hervor. Was man dabei nicht unbedingt erwähnen müsste, ist die Tatsache, dass nur gerade drei Mannschaften zur Pendelstafette antraten.

Sogar die tragische Figur des Wettkampfes kommt aus unseren Reihen: Michael Beyeler war wieder einmal dermassen vom Pech verfolgt, dass alle drei Versuche beim Speerwerfen ungültig waren.

Daniel Kilchhofer

Daten Turnverein

- Oktober: 31. Turnerabend «Men and Women in Black» im Singsaal Toffen
 - November: 7. Turnerabend (2. Vorstellung) im Singsaal Toffen
 - 15. Hallenhockeyturnier in Ittigen
 - 20. Vereinsmeisterschaft Teil 2 in Toffen
 - Dezember: 5./6. Lotto im «Bären» Toffen
-

**Auch im Schadenfall lässt die «Winterthur»
keine Misstöne aufkommen.**



winterthur

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

*Agentur Toffen
Hans Glauser
Bahnhofstr. 18
3125 Toffen
031 819 12 50*



Seit über 25 Jahren Ihr Fachmann
Maler- + Tapeziergeschäft – Schriften

RES KIENER

Bernstrasse 2 3125 TOFFEN Telefon 031 819 30 68

Erstklassige Qualitätsarbeit und persönliche Beratung ist bei uns selbstverständlich



Beratung, Planung und
Ausführung von
Elektro-Anlagen
Telefon A+B
EDV-Kabelsysteme
Reparaturen und Servicedienst
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen
Gartenstrasse 10
Telefon 819 10 80

apotheker beip

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,
medizinische Kosmetik

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Telefon 819 56 81



Jugireisli vom 16. August 1998 zum Oeschinensee

Immerhin 15 Jugeler und drei Leiter konnten sich überwinden, früh aufzustehen. Doch schon bald waren sich alle bewusst, dass sie es nicht bereuen werden. Mit dem Zug fuhren wir bis Kandersteg, wo uns der Sessellift in die Nähe des Oeschinensees beförderte. Nun hätten wir eigentlich eine wunderschöne Wanderung vorgesehen, doch verpassten wir irgendwie eine Abzweigung und befanden uns plötzlich am Oeschinensee und zwar genau dort, wo wir eigentlich bräteln wollten. Nur war es zum Bräteln noch etwas zu früh. Also machten wir einen Znünihalt, wobei sich einige Mutige sogar in den See wagten. Unterdessen musste schnell eine andere Marschroute gesucht werden. Eine solche fanden wir auch und eigentlich war kaum jemand wirklich traurig darüber, dass sie kürzer war als die ursprünglich vorgesehene. So gelangten wir wieder an den Brätliplatz, und Feuerchef Daniel Schmutz entfachte spontan ein schönes Feuerlein und bald schon hatte jeder etwas Grilliertes zu essen. Wiederum wagten sich ein paar ins kühle Nass des Oeschinensees.

Nachdem alle sich gestärkt und ausgetobt hatten, begaben wir uns zurück zur Bergstation der Sesselbahn. Doch nicht etwa, um nach Hause zu kommen. Nein, nein, es wartete ja noch die Hauptattraktion des Ausfluges auf uns: Die Sommerrodelbahn! Jeder durfte dreimal den Hang hinunterflitzen. Doch einige liessen es sich nicht nehmen, noch eine oder zwei Zusatzrunden zu drehen.

Nun war aber doch die Heimreise in Angriff zu nehmen und etwas müde kehrten wir alle wieder nach Toffen zurück.

Daniel Kilchhofer

Westamtturntag vom 30. August 1998 in Amsoldingen

Da der Gürbetaler Turntag heuer nicht durchgeführt wurde, hatten wir uns entschlossen, am Westamtturntag in Amsoldingen teilzunehmen.

Toffen startete mit einer kleinen, aber wettkampfhungrigen Jugi. Die 14 Teilnehmer gaben alle ihr Bestes und erkämpften sich drei Auszeichnungen. Es waren dies:

Kategorie C: 3. Rang: Marc Lobsiger

Kategorie D: 3. Rang: Marcel Bärtschi, 8. Rang: Kevin von Dach

Und ausserdem verpassten drei Jugeler wegen einem einzigen Rang noch eine eigentlich verdiente Auszeichnung!

In der abschliessenden Pendelstafette erreichten wir den tollen dritten Rang von 20 Mannschaften.



Bäckerei-Konditorei Toffen

N. Leuenberger
Bahnhofstr. 18
Telefon 031 819 22 05

Verkauf von Backwaren,
Milchprodukten und Fleisch



Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede
Schlosserei

Mech. Werkstätte
Landmaschinen

Belpbergstrasse 20
Tel. 031 819 05 07

Mitglied



Garage Affolter

FIAT-Vertretung

Verkauf und Reparatur-Service-Werkstätte
Velo Mofa

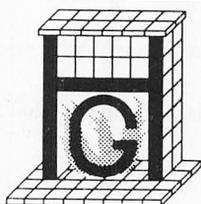


elf

Tankstelle

- EC-Direkt-Service
- Kundenkarte mit Monatsrechnung
- Notensautomat
- Bedienung

3125 Toffen **Telefon 031 819 05 86**



Gottfried Hari

Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge

Maurerarbeiten, Renovationen
Stockhornstrasse 51
3125 Toffen

Telefon 031 819 28 27 Telefax 031 819 44 78

Mittelländischer Jugendriegetag vom 6. September 1998 in Riggisberg

Bei herrlichen Bedingungen starteten 24 Jugeler aus Toffen zu diesem Wettkampf. Obwohl der Wettkampf recht früh begann (Startzeit 08.00 Uhr), wurden sehr gute Resultate erzielt. Es wurden insgesamt acht Diplome erkämpft. Hier ein Auszug aus der Rangliste:

Geräteturnen: Gj1: 7. Rang: Sandro Jung
Leichtathletik: Jg. 90: 16. Rang: Markus Mäder
Jg. 88: 10. Rang: Marcel Bärtschi, 14. Rang: Simon Baumann
Jg. 86: 8. Rang: Kristijan Razumic, 25. Rang: Severin Koller
Jg. 85: 7. Rang: Marc Lobsiger
Jg. 84: 18. Rang: Thomas Hänni

Herzliche Gratulation!

In der Pendelstafette erreichten wir den tollen 6. Rang von 34 gestarteten Mannschaften.

In der Mannschaftsrangliste (dazu zählen die sechs besten Einzelresultate sowie die Pendelstafette) erkämpften wir uns den hervorragenden 7. Rang von 35 Mannschaften.

Jugendförderungspreis 1998

Ich habe Toffen in diesem Jahr zum ersten Mal zu diesem Jugendförderungspreis angemeldet. Es mussten dazu recht viele Kriterien erfüllt werden. Ich musste zum Beispiel folgende Unterlagen einsenden: komplette Mitgliederliste unserer Jugi, Tätigkeitsprogramm, Organigramm Jugi oder TV, sämtliche Ranglisten, Kopien der Anmeldungen und Abrechnungen von J+S-Sportfachkursen, Zeitungsberichte, Jahresberichte, Konzept Übertritt von der Jugi zu den Aktiven, aktive Förderung der Jugi im Dorfe usw., usw.

Zum Schluss hatte ich einen dicken Ordner voll und schickte ihn mit gemischten Gefühlen an die Abteilung Jugend des MTV.

Am Jugitag in Riggisberg erfolgte dann die Rangverkündigung und ich darf ohne Eigenruhm, aber mit sehr viel Stolz schreiben, dass der Turnverein Toffen den 1. Rang belegte und damit zur vielseitigsten Riege im Mittelländischen Turnverband erklärt wurde. Ausserdem erhielten wir ein schönes Diplom und einen bis jetzt noch unbekanntem Geldbetrag, der natürlich vollumfänglich unserer Jugendriege zugute kommen wird!

Herzlichen Dank auch hier meinen Helfern.

Bernhard Hofmann

Daten Jugendriege:

November: 14. Hallenhockeyturnier in Ittigen
22. 5. Jugend-Gerätecup in Belp

«Toffe-Zytig» Nr. 100

*Die nächste Nummer
der «Toffe-Zytig» wird voraussichtlich
einen grösseren Umfang aufweisen und
wir bringen zur Abwechslung
etwas Farbe in unsere Dorfzeitung.*

*Aus diesem Grund müssen wir
den Redaktionsschluss und
den Inseratenschluss etwas früher
ansetzen als sonst.*

**Redaktionsschluss Nr. 100:
Mittwoch, 4. November 1998**

**Die «Toffe-Zytig» Nr. 100 erscheint
am Freitag, 11. Dezember 1998**

Schluss-Punkt

Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun,
sondern auch für das, was wir nicht tun.

Voltaire

Sicherheit im Tresorfach

Tresorfächer

Am sichersten sind Ihre Wertsachen...

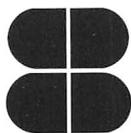
Schmuck, Wertschriften, Sparhefte, wertvolle Sammlungen, Verträge, wichtige Urkunden – alles was Ihnen teuer, was wertvoll oder gar unersetzlich ist, sollten Sie an einem sicheren Ort aufbewahren. Sicher vor Feuer, Diebstahl und Verlust.

...in einem unserer Tresorfächer.

Lassen Sie sich bei nächster Gelegenheit unsere Tresoranlage zeigen und über die günstigen Mietpreise informieren.
Tresorfächer ab Fr. 44.– pro Jahr (verschiedene Grössen).

Unser Spezialangebot:

Neumieter erhalten ihr Tresorfach in der Filiale Toffen bis Ende Jahr gratis!



BANK BELP

BB Bank Belp, Hauptsitz, Bahnhofstrasse 3, 3123 Belp
Telefon 031 819 61 41, Fax 031 819 25 55
Filialen: Kehrsatz, Toffen, Zimmerwald
Zweigstellen: Belpberg, Gerzensee und Niedermuhlern

Ein Unternehmen der **VALIANT**
GRUPPE

Der neue Opel Vectra Caravan.



McCANN-ERICKSON

Der neue Vectra Caravan verbindet funktionelle Räumlichkeit mit kühnem Design, Komfort und mit vorbildlicher Wirtschaftlichkeit. Er widerspiegelt den hohen Entwicklungsstand von Opel, der in jedem Modell serienmässig inbegriffen ist.

OPEL 
DIE Nr.1 IN DER SCHWEIZ.

Bahnhof Garage AG 3123 Belp Tel. 819 12 20

E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 8192108

